

Haben Sie Fragen? Melden Sie sich bei uns!

Angebotsleiterin Kinder- und Jugendhilfe
Manuela Zeumer
manuela.zeumer@cjd.de
0151 - 40 63 81 31

Koordinatorin JuWo
Katharina Siebold
katharina.siebold@cjd.de
0170 - 930 67 49

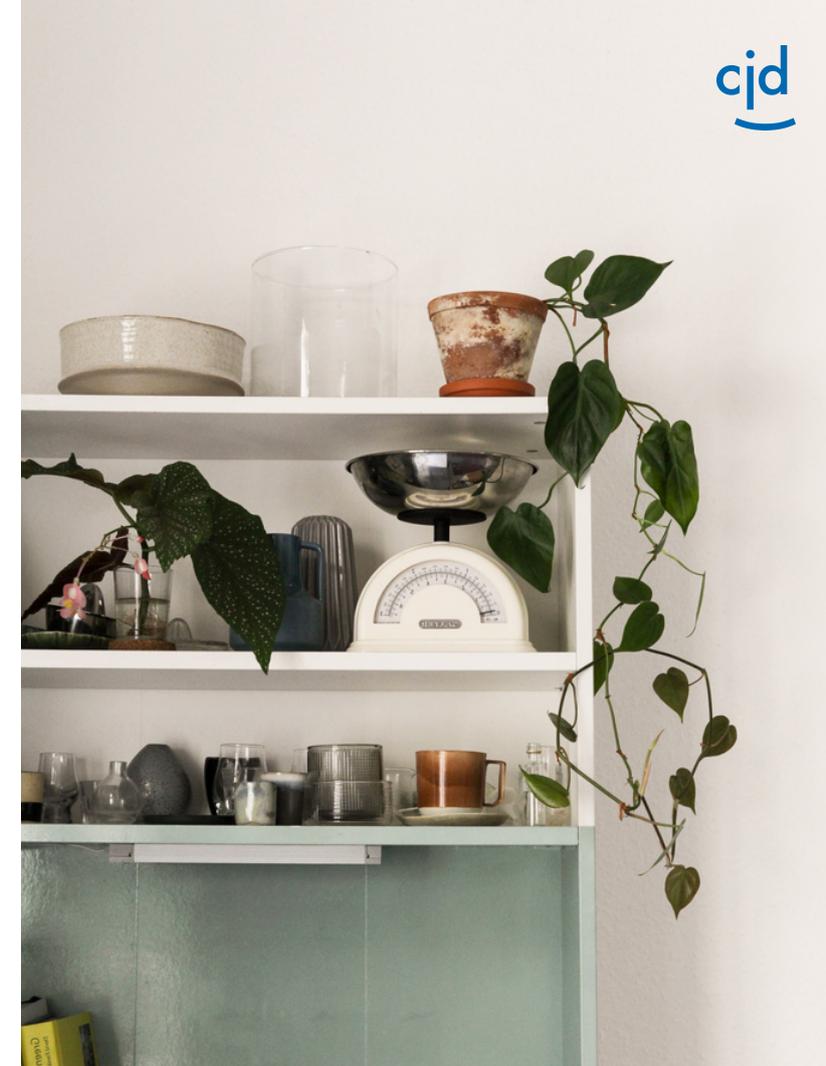
Ihr Weg zu uns:

CJD Berlin-Brandenburg
Begleitetes Jugendwohnen
Fehmarner Str. 20
13353 Berlin

Öffentlicher Nahverkehr:
S-Bahnhof Wedding oder S-Bahnhof Westhafen
U-Bahnhof Amrumer Straße

jugendwohnen@cjd-berlin.de
030 - 437 22 582

www.cjd-berlin-brandenburg.de



Wer ist das CJD Berlin-Brandenburg?

Das CJD Berlin-Brandenburg ist ein gemeinnütziger diakonischer Träger, der verschiedene soziale Einrichtungen, Dienste und Maßnahmen in Berlin und im Land Brandenburg anbietet. Die soziale und berufliche Förderung von jungen und erwachsenen Menschen liegt uns dabei besonders am Herzen. Unsere Vision „Keiner darf verloren gehen“ bildet die Basis unseres Handelns.

Das CJD Berlin-Brandenburg ist eine Einrichtung im CJD
(Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands e.V.)
73061 Ebersbach // Teckstr. 23

CJD Berlin-Brandenburg
Begleitetes Jugendwohnen

Für Jugendliche
und junge Erwachsene

Was ist das begleitete Jugendwohnen?

Das Begleitete Jugendwohnen ist ein Betreuungsangebot gem. §13 (3) i. V. m. § 41 SGB VIII für weibliche und männliche Jugendliche sowie junge Volljährige im Alter zwischen 16 und 21 Jahren, die sich in einer Ausbildung oder in einer Maßnahme der Jugendberufshilfe befinden und im Trägerwohnraum sozialpädagogisch begleiten werden sollen.

Die Jugendlichen wohnen in einem Weddinger Mietshaus in einer Wohngemeinschaft zu viert. Angegliedert an diese WG sind die Büroräume der betreuenden Sozialpädagog*innen und Erzieher*innen.

Die Betreuung ist in der Regel wochentags zwischen 8.00 und 19.00 Uhr möglich. Es gibt betreuungsfreie Zeiten.

Unser Betreuungsansatz

Das sozialpädagogisch begleitete Jugendwohnen ist ein Angebot für junge Menschen mit individuellen Beeinträchtigungen und/oder sozialer Benachteiligung, die eine strukturierte und sozialpädagogisch begleitete Wohnform benötigen, um die Anforderungen der schulischen oder beruflichen Maßnahme zu bewältigen.

Wir arbeiten mit einem ressourcenorientierten Ansatz, was uns die Möglichkeit gibt, Positives zu verstärken und Schwieriges zu minimieren. In unserer Wohngruppe unterstützen wir die Partizipation der jungen Menschen und vermitteln dadurch die Erfahrung von Selbstwirksamkeit innerhalb eines geschützten Rahmens.

Auf besondere Bedarfe gehen wir individuell und wertschätzend ein.

Unsere Angebote

- Bezugsbetreuer*innen-System
- Individualpädagogische Ziele
- Arbeit mit geringer motivierten Heranwachsenden
- Strukturierung des Tagesablaufs
- Übernahme von Verantwortung und Gestaltung des eigenen Wohnbereichs durch die Jugendlichen und jungen Volljährigen selbst
- Netzwerkarbeit, insbesondere an der Schnittstelle Schule/Beruf
- Freizeitpädagogik auf freiwilliger Basis (z. B. Gruppenreisen, Konzertbesuche, Kino, Billard)
- Krisenintervention



Zielsetzungen für die jungen Menschen

- Auf- und/oder Ausbau einer stabilen Tagesstruktur
- Stabilisierung der Persönlichkeit
- Entwicklung einer eigenen Lebensperspektive
- Erreichen einer schulischen bzw. beruflichen Qualifikation
- Hinführung zu selbstständigem Handeln
- Übernahme von Eigenverantwortung
- Erlernen von lebenspraktischen Fähigkeiten

Unsere Kooperationspartner

Unser Netzwerk umfasst die Zusammenarbeit mit den zuständigen Bezirks- und Jugendämtern, Schulen und schulähnlichen Projekten, der Polizei, der Jugendgerichtshilfe sowie öffentlichen, sozialen und gemeinnützigen Einrichtungen (insbesondere Beratungs- und therapeutische Angebote). Wir kooperieren fachlich eng mit unseren anderen Angeboten in der Kinder- und Jugendhilfe (insbesondere Therapeutisches Wohngruppenangebot und Betreutes Einzelwohnen).

